

Man müsste nochmal 20 sein ...

Unter diesem Motto hatte der Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln insgesamt 54 stationäre Pflegeeinrichtungen für den 15.5.2024 in den Tanzbrunnen eingeladen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt war, machten wir uns schließlich kurz nach 9 Uhr mit 6 Bewohnerinnen und 3 Begleitpersonen auf den Weg nach Deutz. Hier konnten wir dann im wunderschön stilvoll vorbereiteten Saal einen Tag mit ganz viel Musik verbringen, der "ein Lächeln ins Herz zaubern sollte". Da Singen glücklich macht, startete der Tag mit einem großen Mitsingkonzert mit insgesamt vier Chören, geleitet von Michael Kokott. Nach leckerem Mittagessen war dann Zeit, vom Rheinufer aus "von Düx noh Kölle ze luure". Die Tanzgruppe "Schmucke Juwelcher" beeindruckten uns nach der Mittagspause mit ihrem Können. Zum Schluß kam Brings auf die Bühne und rockte dann gemeinsam mit den 500 Gästen den Saal, natürlich mit ihrem Lied "Man müsste nochmal 20 sein", "Nur nicht aus Liebe weinen" und "Superjeilezick".

Nach dem "Halleluja" spendete Weihbischof Ansgar Puff zum Schluss noch den Segen für die gute Heimreise. Es war eine wunderschöne Veranstaltung, die nach der diesjährigen erfolgreichen Premiere auch für die kommenden Jahre wieder geplant werden soll. Wir freuen uns schon!



